

Im Sprechen und im Blick auf die Sprache zeigt sich die Vielfalt der Weltbezüge, deren Reflexion für die Konstitution und den Zusammenhalt von Lebens- und Wissensgemeinschaften bedeutend ist. Die Frage nach der Sprache ist daher für den Diskurs in allen wissenschaftlichen Disziplinen ebenso bedeutend wie für das soziale Miteinander. Mit dem neuen Jahresthema 2017|18 möchte die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften vielfältige Sichtweisen auf den Gegenstand „Sprache“ eröffnen und Einblicke in aktuelle Forschungsfragen vermitteln, die die sprachliche Verfasstheit unserer Lebenswelt thematisieren.

Die Initiative „Jahresthema“, die 2007 von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften ins Leben gerufen wurde, hat sich dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft verpflichtet. Ziel ist es einerseits, die Öffentlichkeit über die Forschungsprojekte der Akademie zu informieren und zur Diskussion anzuregen. Andererseits geht es darum, die Aktivitäten wissenschaftlicher und kultureller Institutionen unter einem Themendach zu bündeln und dadurch die interinstitutionelle Vernetzung nachhaltig zu fördern.

→ <http://jahresthema.bbaw.de>

angenehme gestaltung Bildl: marqs / photocase.de



BIOLOGIE DER SPRACHE GEHIRN, GENE, EVOLUTION

Weitere Informationen:

Dr. Constanze Fröhlich

030/20 370 586

constanze.froehlich@bbaw.de

www.bbaw.de

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich auf <http://jahresthema.bbaw.de>

AKADEMIEVORLESUNG

des Jahresthemas 2017|18 "Sprache"
der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

26. April, 10. Mai und 31. Mai, jeweils 18.30 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal,
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

SP R
A C
HE JAHRESTHEMA
2017|18

berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



BIOLOGIE DER SPRACHE

GEHIRN, GENE, EVOLUTION

Die Akademievorlesung ist dem neuen Jahresthema 2017|18 „Sprache“ gewidmet. Sie versucht näher zu erklären, welche biologischen Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit der Mensch sprechen kann. In den drei Vorträgen werden jeweils verschiedene biologische Aspekte menschlicher Sprachfähigkeit beleuchtet, angefangen bei den neurologischen Prozessen des Sprechens, über die Rolle der Genetik, bis hin zur Betrachtung kommunikativer Prozesse im Tierreich, die auch für die menschliche Sprachevolution aufschlussreich sind.

Mittwoch, 26.04.2017

Sprache im Gehirn

Angela Friederici

Max-Planck-Institut für Kognitions- und
Neurowissenschaften, Leipzig,
Akademienmitglied

Mittwoch, 10.05.2017

Sprache in den Genen?

Constance Scharff

Institut für Biologie, Freie Universität Berlin,
Akademienmitglied

Mittwoch, 31.05.2017

Evolution der Sprache

Julia Fischer

Deutsches Primatenzentrum, Göttingen,
Akademienmitglied